

Kurzkonzept „Starting Badminton“

1. Ausgangssituation

- Gerade in den jungen Altersklassen rückläufige Mitgliederzahlen!
- Viele Vereine sehen sich seit Jahren vor der Herausforderung der „Ehrenamtsmüdigkeit“ und steigender Kosten wie z.B. der Sportstättenbeiträge!
- Wegen fehlender Fachtrainer werden „ungeschulte“ Eltern oder junge Sportler als Vereinstrainer eingesetzt!
- Die geringe Qualität einer badmintonspezifischen Grundausbildung hat Auswirkungen auf Vereinsmitgliederzahlen!
- Bei vielen Kindern zeigt sich Mangel an erlernten Badmintontechniken!
- Komplexe Techniken müssen von Nachwuchstalenten zeitaufwendig umgelernt werden!
- Es bleiben zum Schluss nur wenige Athleten, die den Sprung vom NRW Nachwuchsstützpunkt an den Bundesstützpunkt in Mülheim schaffen!

2. Handlungsziele

- Einfache Handhabung auch für „ungelernte“ Zielgruppen!
- Digitale Vermittlung mit hohem Qualitätsanspruch!
- Nachhaltig angelegtes Levelsystem!

3. Wirkungsziele

- In alle NRW-Vereine zunächst mehr Quantität – also mehr Kinder und Jugendliche – aber auch mehr Qualität – also eine gute Technikausbildung im Training – bringen!
- Zugang zu einem qualitativ anspruchsvollen Vereins- und Verbandstraining zu ermöglichen!
- Eine altersgemäße Ausbildung im Badminton (Athletik, Technik, Taktik) von U8 bis U15 definieren!
- Spaß am Badminton dauerhaft vermitteln!
- Spieler*innen für den Leistungssport ganzheitlich vorbereiten!
- Nachwuchssportler*innen möglichst optimal auf einen späteren internationalen Hochleistungssport in der olympischen Sportart Badminton vorzubereiten!
- Spieler*innen in die Weltspitze führen!

4. Zielgruppen

direkte Zielgruppe

- rund 8.000 Kinder bis 14 Jahre
- im zweiten Schritt: ältere Jugendliche und Erwachsene als Badminton-Einsteiger

indirekte Zielgruppe

- Trainer*innen, Helfer*innen und Betreuer*innen im Verein auch mit wenig Erfahrung
- Stützpunkt-Trainer*innen
- Teilnehmer an Lehrgängen
- im zweiten Schritt: Lehrer*innen

5. Maßnahme

- Ein levelbasiertes Vermittlungskonzept, entwickelt und durch das Team unserer Landestrainer NRW.
- Vier aufeinander aufbauende Level nach dem „Judogürtelsystem“.
- Levels 1-4 sind sehr breit angelegt und sollen bewusst vor allem im Badminton-Breitensport für das Training mit Kindern von 6 – 14 Jahren eine Anwendung finden.
- Empfehlungen zum Einstiegsalter und zu den wöchentlichen Trainingseinheiten in den einzelnen Levels zu finden
- Fester Lehrplan für jedes Level mit den Bereichen Vielseitigkeit/Athletik und Technik/Taktik.
- Darüber hinaus Infos über die Prinzipien jedes Levels sowie die Fähigkeiten und Anforderungen auf und neben dem Spielfeld
- Zwecks Vorbereitung auf die Trainingseinheiten: Vermittlung der Inhalte durch Videoclips/ Erklärvideos, als Ergänzung dazu Technikbeschreibungen im PDF-Format.
- Abschluss eines jeden Levels: kleine Prüfung über die Inhalte des jeweiligen Levels.
- Prüfung der Level 1 bis 4 selbstständig im Verein durchführbar
- Jedes Level definiert über eine farbliche Kennung den „Ausbildungsgrad“ des/ der Sportler*in.

6. Vertriebswege

- verbandseigene Medien
- Social Media
- Netzwerkpartner
- eigene Stützpunkte
- eigene Lehrgänge

7. Prozessbeschreibung

- Trainer*innen registrieren sich online und nehmen an einer Online-Schulung teil.
- Meldung der geprüften Spieler*innen durch registrierte Trainer*innen auf der Badminton Online-Datenbank.
- Versand der „Level Up-Armbänder“ und Urkunden an die Trainer*innen.
- Versand der Rechnung über die Prüfungsgebühr von Badminton NRW an Trainer*innen.

8. Notwendige Infrastruktur

- Kontaktformulare auf der Website Badminton.nrw mit direktem Import der Daten in u.g. Datenbanken
- Datenbank zur Registrierung der Trainer*innen
- Datenbank zur Meldung der geprüften Spieler*innen
- zeitnahe Bestell-, Bezahl-, Versand- und Retourabwicklung der „Belohnungen“

9. Finanzierung

Entwicklungsphase

- Die Entwicklungsphase des Projektes ist durch Fördermittel für den Verband abgesichert.
- Kostenfreie Nutzung der Projektmaterialien durch Mitgliedsvereine und deren Multiplikatoren.

Umsetzungsphase

- Für den Ausbau und die Nachhaltigkeit des Projektes sind Sponsoringpartner nötig.
- Projekt bietet attraktives und umfangreiches Sponsoring-Paket mit großem Wirkungskreis.

10. Sponsoring-Möglichkeiten

- diverse Werbeflächen auf Print- Digital- und/oder Onlinemedien
- Werbeeinblendungen (Image- und/oder Produktwerbung) in Videos
- Aufsteller bei Trainerfortbildungen
- Werbeflächen auf Projektmaterial (Hütchen, spezielle Schläger usw.)

„Wir arbeiten aktiv an der Strategie zur Zukunftssicherung unserer Vereine. Mit viel Engagement und neuen Ideen wollen wir Angebote schaffen, die den zeitgemäßen Erwartungen unserer Vereine und deren Mitgliedern gerecht werden.“

(Auszug aus dem Leitbild von Badminton NRW)